GIENGENER INFOBLATT

Informationen aus Giengen

1/25 Donnerstag, 23. Januar 2025

Herausgeber & Verantwortlich:

Medienverlag Giengen • Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen • Tel. 07322-931460
e-mail: info@medienverlag-giengen.de • www.medienverlag-giengen.de

Auflage: Berichte unter der Rubrik „Verschiedenes“, „Kirchen“, „Vereine“ stellen jeweils die Meinung der Organisation dar

Redaktionsschluss: 6.100, Stadt Giengen, erscheint wöchentlich

Veröffentlichungen aller Art, bzw. Anzeigen, montags bis 15.00 Uhr beim Medienverlag Giengen

Über 34.000 Euro für den guten Zweck im Sternenkässle 2024!

Erneut eine Rekordspendensumme – und attraktive Lospreise

„Wir in Giengen ... füllen das Sternenkässle“: Mittlerweile ist die Weihnachtsaktion für den guten Zweck zur Tradition in der Stadt geworden. Und so haben Giengener Bürger*innen einmal mehr drei Lieblingsprojekte ausgewählt und danach engagiert gespendet. Das finanzielle Fundament bilden große und kleine Beiträge von Einzelpersonen und Unternehmen, viele davon sind im Sternenkässle-Aktionsbündnis vertreten. Im Ergebnis konnte Schirmherrin Simone Henle am 18.12.2024 erneut eine Rekordsumme vermelden: Das Sternenkässle 2024 enthielt 34.592,22 Euro! In der Einzelbetrachtung machte Projekt 2 das Rennen, es folgten die Kandidaten 1 und 3 ... Am Ende freuen sich alle Projektbeteiligten über das vorzeitige Weihnachtsgeschenk:

Projekt 2: Zuschuss Wiederaufforstung Monte Ganzaria 12.840,74 Euro
Projekt 1: Aufwertung Spielbereich Bergbad 11.340,74 Euro
Projekt 3: Ausbildung Trauerbegleitung 10.410,74 Euro

Viel Engagement Die teils hohen Spenden auf die Konten ergänzten die Sternenkässle in den Geschäften um 398,38 Euro. Die Aktionsbude auf dem Giengener Adventsmarkt brachte 2.403,84 Euro (aus dem Verkauf von Zinnsternen, Jahreskalendern und Köstlichem aus der Vor-Ort-Backstube von Martin Grath und Ehepaar Henle), die Bäckerei Gnaier spendete 800 Euro sowie Plätzchen und Sternenbrot fürs städtische Adventsfenster und die Sternenkässle-Bude. Dort gab‘s zudem viel Treffsicherheit beim Blechdosen- und Ringewerfen! Dieses Jahr zog Maria Konold-Pauli die glücklichen Gewinner*innen folgender Preise: ein FCH-Trikot und ein FCH-Ball, jeweils mit Originalunterschriften der Profis, ein Candle-Light-Dinner für zwei im Parkhotel Lobinger, ein Gutschein für Spielwaren Wolff und ein Giengener Gutschein. Alle werden persönlich benachrichtigt. Ein stolzes Ergebnis! Schirmherrin Simone Henle gratulierte den Beteiligten und bedankte sich herzlich: „Angesichts der Herausforderungen in aller Welt bleibt es wichtig, zusammen zu stehen. Gemeinsam setzen wir uns für soziale Projekte in Giengen ein. Liebe Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Unterstützer*innen der Aktion Sternenkässle, ich danke Ihnen von Herzen für dieses tolle Ergebnis!“

Wahlwerbung

bzw. Werbung zu politisch oder gesellschaftlich relevanten Themen sind kostenpflichtige Anzeigen! Ebenso Veranstaltungen der Parteien mit Bezug zur Bundestagswahl. Fragen Sie nach unseren Anzeigenpreisen.

Freuten sich über die großartige Spendensumme im Sternenkässle 2024: (v.l.) Jochen Wahl (Volksbank Brenztal), Ignazio Ruta, Luigi Geraci (beide für Projekt 2), Marén Delangle, Olga Melzer, Monika Mayer (für Projekt 3), Schirmherrin Simone Henle, Maria Konold-Pauli, Paul Gnaier (Bäckerei Gnaier), Florian Schermayer (Kreissparkasse Heidenheim), Rainer Baisch (für Projekt 1), Ilir Ramizi, Dogus Kocyigit (Amazon Giengen), Michael Maier (Baden-Württembergische Bank).

Quelle: Stadt Giengen

VdK Giengen

Filmvortrag beim VdK

Der Ortsverband VdK Giengen lädt alle Mitglieder und Interessierten am Samstag, 25. Januar, um 14.00 Uhr in das Vereinsheim SC Giengen zum Filmvortrag mit Ulrich Lieber und dem Film „Natur auf dem Golfplatz ein“. Beim gemütlichen Beisammensein werden für die Besucher auch Kaffee und Kuchen serviert. Info bei Evi Mack, Telefon 07322 4646 oder evelinemack@web.de.

Die Robert-Bosch-Realschule Giengen informiert

Am Mittwoch, 19. 2. findet von 16.00 – 19.00 Uhr in der Aula der Robert-Bosch-Realschule Giengen ein Schnuppernachmittag statt. Wir laden Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4 und ihre Eltern herzlich hierzu ein. Um 16.00 Uhr werden die wesentlichen Merkmale der Realschule vorgestellt. Anschließend besteht an verschiedenen Stationen die Möglichkeit, in das schulische Angebot „hineinzuschnuppern“ und mit der Schulleitung und den Lehrerinnen und Lehrern ins Gespräch zu kommen. An alle Grundschulen sind Einladungen mit einer Informationsschrift über die Robert-Bosch-Realschule ausgeteilt worden.

Anmeldetermine zur Aufnahme an der Robert-Bosch-Realschule
Montag, 10. 3., 7.30 Uhr – 12.30 Uhr und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Dienstag, 11. 3., 7.30 Uhr – 12.30 Uhr und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch, 12. 3., 7.30 Uhr – 12.30 Uhr und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag, 13. 3., 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

Alle Formulare für die Anmeldung stehen auf der Homepage der Schule www.rea-giengen.de zum Vorabausfüllen zur Verfügung.

„Giengen verbindet“: Der Neujahrsempfang 2025

Gut gefüllte Reihen, Treffen und Gespräche, Lachen und Freude, Gemütliches, Festliches und Ernstes: Der Neujahrsempfang der Stadt Giengen versammelte Ehrengäste, interessierte Giengener*innen und ihren Oberbürgermeister Dieter Henle am 12. Januar 2025 in der Walter-Schmid-Halle. „Giengen verbindet“ – das Motto des Jahres 2025 war Programm, der Musikverein Stadtkapelle unter Nicole Brendel bildete ein gekonntes musikalisches Pendant. Landes- und Bundespolitik waren vertreten, drei der Partnerstädte, Wirtschaft, Handwerk und Sozialbereich, Bildung, Kultur, Kirchen, Sport, Polizei, DRK und Feuerwehr.

Demokratie verteidigen

OB Dieter Henle ging in seiner Rede zunächst auf die politischen Verhältnisse ein und schwor sein Publikum darauf ein, die Demokratie zu verteidigen und zu gestalten: „Wir beobachten, wie Konventionen und bisher üblicher Respekt verschwinden. Wozu ein Schafspelz, wenn er doch gar nicht nötig ist ... Die bittere Wahrheit bleibt: Autokraten treten nicht an, weil ihnen die jeweilige Bevölkerung oder gar demokratische Strukturen am Herzen liegen. Es geht um Macht. Es geht um Allmacht. Es geht um Imperialismus. Auch wenn es schwer erscheint, Potentaten entgegenzutreten: Wir lassen uns nicht von gerissenen Turbokapitalisten einwickeln. Wir betreiben weiterhin aktive Klimapolitik – das Klima kümmert sich nicht um Donald Trump. Wir gehen aus zwischenmenschlicher Überzeugung verantwortungsvoll mit friedfertigen Menschen aus anderen Ländern um, die zu uns kommen bzw. längst bei uns leben. Und nein: Remigration ist keine Option!“ Auch in Giengen werde AfD gewählt ... „Nehmen wir das Gespräch auf. Machen wir deutlich, dass es die dort versprochenen einfachen Lösungen nicht gibt. Giengen verbindet – auch in dieser Verantwortung!“

Wohnen und Gesundheit

Die Betrachtung der städtischen Entwicklung brachte danach viele positive Aspekte, beginnend bei der Geburtenrate: „178 Kinder aus Giengen kamen 2024 zur Welt, 26 mehr als zuletzt. Wir freuen uns und tun alles, um euch ein positives Lebensumfeld zu schaffen!“ 120 neue Wohnungen bis 2026 und 250 weitere bis 2028 seien geplant, durch Innenentwicklung und in den Baugebieten; auch sozial gefördert. Gute Einkaufsmöglichkeiten gebe es, 2025 entstehe die Geh- und Radwegbrücke in die City: „Gastronomie, Einkaufen, Kultur und Naherholung stärken die Innenstadt nachhaltig. Inklusive Erlebnispfad, Abenteuerspielplatz im Anlägle und der neuen Wildbadquelle verbinden sich viele Pluspunkte in Giengen!“ Mit dem Dienstleistungszentrum gehe es weiter, ebenso mit der geplanten neuen Rehaklinik. „Giengen verbindet – durch unkonventionelles Handeln. Wir haben den Mut, die Dinge anzupacken und Lösungen zu bieten. Das spricht sich rum und es gibt Leute, die gerne mit uns nach vorn kommen!“ Beispiel sei das zum Januar gestartete SAMTherapiezentrum in der alten Rehaklinik. Und: Das städtische Gesundheitsmanagement hat ein Vier-Stufen-Modell entwickelt, unterstützt bestehende Praxen und arbeitet daran, durch neue Strukturen – Teampraxen, kollegiale Arztpraxen und Medizinische Versorgungszentren (MVZ) – Mediziner*innen zu gewinnen.

Arbeiten und Erleben

Attraktive Arbeitsbedingungen gibt es überall in der Stadt, auch im GIP A7, der aktuell 700 Arbeitsplätze bietet. Gearbeitet wird zudem auf den Ausgleichsflächen: 22 Brutreviere für Feldlerchen sind bezogen, dazu eines auf der Noerpel-Logistikhalle: „Vielleicht macht das hochgelegene Nest auch anderen Vogelpärchen Appetit – grüne Dächer gibt’s ja im GIP A7 genug!“ Zu den Neuansiedlungen von Unternehmen zählen in diesem Jahr die Netze ODR, ein E-Ladepark der EnBW, ein Dentallabor, ein Fastfood-Restaurant und eine Bäckereifiliale. Im 1. Quartal steht der Kaufvertrag mit einem regionalen Mittelständler an.
Zu Stern zwei – Vorteile für alle in Giengen – zählen die Premiere von „Giengen blüht auf!“ von 20.-23. März in der Schwage, „gestaltet durch die Angebote von Unternehmen, aber eben auch durch persönliche Initiative, Kunst und Kultur“ und das Open-Air-Konzert mit der Schweizer Popsängerin Stefanie Heinzmann zugunsten des Innenstadthandels – am 22. Mai auf dem Kirchplatz. Die Schutzgebühr beim Ticketkauf dort kommt einem ebenfalls 2025 geplanten Kinderkonzert zugute.
Von dort spann Henle den Faden weiter zur frühkindlichen Bildung und ca. 100 entstehenden Kitaplätzen – in Burgberg, in der Südstadt, innerstädtisch, z. B. südlich der Bergschule, und zum Jahresende in der Memminger Wanne mit Stadtteiltreff. Es ging um die Lina-Hähnle-Schule als neue Startchancen-Schule, Gewaltprävention in den Grundschulen der Teilorte und den Bau des Pavillons 6 an der Bergschule für 6,6 Mio. Euro bis April 2027.

Beteiligen und Investieren

Jugendliche aus dem Haus der Jugend organisieren das erste Bergbad-Festival, auch ihre politische Beteiligung ist gefragt – aktuell digital zur Stadtentwicklung (www.giengen.de). Die Stadt setze sich bewusst für Beteiligung der Bürger*innen an politischen Weichenstellungen ein (Stern vier), „weil wir damit Demokratie praktisch erlebbar machen und Vertrauen schaffen. Nur so können wir Fake News den Boden entziehen!“ Vertrauen braucht es auch in Sachen Integration. Hier regte Henle an, die Verankerung des Integrationsmanagements bei den Landkreisen nochmals zu überdenken: „Wir sind einfach näher dran!“ 2024 hat die Stadt 300 Familien und Einzelpersonen in über 4.200 Beratungsterminen unterstützt und würde „diesen bewährten Kurs des Willkommens und Integrierens sehr gerne fortführen!“
Es folgten ein herzliches Dankeschön für alle Spenden ins Sternenkässle (34.592,22 Euro – Spendenrekord!) und Stern fünf: solide Finanzwirtschaft, Digitalisierung, Infrastruktur und aktives Klimamanagement. „Wir investieren allein in den Straßenbau 6,275 Mio. Euro, belegen städtische Dächer mit PV-Anlagen, das Bergbad erhält eine neue CO2-neutrale Heizungsanlage.“ Der geplante Überschuss von rund 1,66 Mio. Euro sei aus Sicht anderer Kommunen ein Traum, in den anstehenden schwierigeren Jahren könne das angesparte Polster Investitionen sichern. „Wobei: Mein ehrgeiziges Ziel ist es, die Vorräte auch dann nicht anknabbern zu müssen!“ Das aktiv gelebte Zielkonzept der fünf Sterne in Giengen sorge für Kontinuität, eine Politik der Stärke, für Aufmerksamkeit und Zuzug: „In Giengen zählt Verlässlichkeit, auch zukünftig. Für mich hat es etwas mit Ehre und Charakter zu tun, Vertrauen langfristig zurückzugeben und Verantwortung auch in Situationen zu übernehmen, in denen es nicht nach Wunsch läuft“, so der Oberbürgermeister, und schloss: „Alles Weitere dann in einigen Monaten. Heute ist Neujahrsempfang, nicht OB-Wahlkampf!“

Kein Weg zu weit ... Die Partnerstädte waren beim Neujahrsempfang zahlreich vertreten.

Seiner Rede schlossen sich Grüße aus den Partnerstädten an. Bürgermeisterin Heike Bergmann aus Zeulenroda-Triebes, Bürgermeister Laurent Baron aus Le Pré Saint-Gervais und Gemeinderat Bernhard Jammernegg aus Köflach wandten sich persönlich an die Gäste, Bürgermeister Dottore Danilo Parasole aus San Michele di Ganzaria ließ seine Grüße und seinen Dank für die große Sternenkässle-Spende zugunsten des Monte Ganzaria übermitteln.

Für alle nach Maß: Jugendbeteiligung im Stadtentwicklungsprozess

Die Jugendbeteiligung hat im Prozess der Stadtentwicklung in Giengen große Bedeutung: Im Stadtumbau sind ihre Impulse besonders wertvoll, Jugendliche interpretieren Altbekanntes neu, ihr Input stärkt das zivilgesellschaftliche Engagement.
Schritt eins war eine vom Projektpartner Wüstenrot ausgearbeitete Veranstaltung am 19. 11. im Sitzungssaal des Rathauses, an der über 40 Schüler*innen des Margarete-Steiff-Gymnasiums, der Robert-Bosch-Realschule und der Bühlschule teilnahmen. Unter Einsatz kreativer Methoden wie der Erstellung von „Mental Maps“ diskutierten sie bestehende Probleme im Stadtgebiet und Lösungsansätze. Beim Erstellen von Collagen ging es darum, wie die Stadt Giengen an der Brenz zukünftig gestaltet sein könnte, damit die junge Bevölkerung dort gerne lebt und sie aktiv nutzt. Andreas Kieser von der Realschule lobte die Veranstaltung, seine Schülerinnen und Schüler hoffen, dass ein paar Vorschläge tatsächlich umgesetzt werden. Andere Schüler*innen hingegen hatten sich mehr erhofft: Sie waren teils sehr gut vorbereitet und hätten sich über zusätzliche Zeit zum Diskutieren gefreut. OB Dieter Henle hatte bereits vorausgesehen, dass möglicherweise nicht alle Jugendlichen mit dem eher spielerisch angelegten Programm zurechtkommen würden und diese Gruppe daher ergänzend zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. „Wir in Giengen nehmen die Jugendbeteiligung ernst und möchten unsere Jugendlichen dort abholen, wo sie sind. Was sich für die einen sehr gut eignet, kommt bei anderen eben nicht so gut an. Das ist kein Problem, die Lösung liegt auf der Hand.“ Der Termin war höchst ergiebig: Unter anderem ging es um Nachhaltigkeit und Mobilität, hier kam der Vorschlag überdachter Fahrradabstellplätze mit E-Ladesäule und Videoüberwachung. Die Schüler*innen hatten tolle Ideen, etwa ein Giengener Treuepunktesystem (wenn man in Giengen kauft oder Freiwilligendienste leistet, gibt es Rabatt, den Kontostand per App), eine intelligente Straßenbeleuchtung, eine Theke mit gesundem Essen in der Schule, Aufenthaltsbereiche über das Haus der Jugend hinaus, Müllsammelaktionen pro Monat mit verschiedenen Schulen und Klassen – und vieles mehr. Der Oberbürgermeister konnte an manchen Stellen schnelle Hilfe zusagen, etwa im Hinblick auf mehr Tische und Stühle in der Mensa, die bereits geplante intelligente Beleuchtung am Kirchplatz und Möglichkeiten zum legalen Sprayen: die Unterführung im Taubentäle. Auch beim Wunsch nach einem Teilzeitkino konnte er punkten – das Kinomobil war vielen nicht bekannt. Die Schülerinnen und Schüler bedankten sich herzlich für die Zeit und Offenheit im gemeinsamen Gespräch.
Für alle Jugendlichen in Giengen läuft nun noch eine digitale Jugendbeteiligung: Die Online-Umfrage zu den Themen „Blick in die Zukunft“, „Verkehr und Mobilität“, „Umwelt und Klimaschutz“, „Bildung und Betreuung“, „Soziales und Freizeit“, „Digitalisierung“, „Einzelhandel und Wirtschaft“ und „Gesundheitliche Versorgung“ bietet eine Einführung in jeden Punkt, eine Einordnung des Ist-Zustandes und ein Textfeld zum Eintragen von Ideen. Die Online-Beteiligung läuft bis zum 31. 1. und ist hier zu finden: https://stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/giengen-stadtentwicklung/jugendbeteiligung. Die Ergebnisse sämtlicher Beteiligungsformen fließen in den Stadtentwicklungsprozess ein und werden nach der Auswertung präsentiert.

Rundum zufrieden mit ihrem Gespräch: Jugendliche mit OB Dieter Henle und Stephan Klein als begleitender Lehrkraft

Giengen verbindet

Am 19. Dezember verabschiedete der Gemeinderat der Stadt Giengen den kommunalen Haushalt für das Jahr 2025. „Giengen verbindet“ lautet das zugehörige Jahresmotto: Die Große Kreisstadt steht finanziell nach wie vor stabil da, neben weiteren Faktoren trägt eine höhere Schlüsselzuweisung aufgrund der über 20.000 liegenden Einwohnerzahl dazu bei. Allerdings sehen sich die Verantwortlichen wachsenden Aufgaben durch Bund und Land gegenüber, verbunden mit einer steigenden Kreisumlage, gestiegenen Kosten sowie erheblichen Aufwendungen für Zukunftsprojekte. Im Sinne einer weiter positiven Entwicklung soll daher die Ertragskraft steigen. Zudem soll eine maßvoll steigende Verschuldung der geplanten Förderschädlichkeit einer zu hohen städtischen Liquidität im Hinblick auf Investitionsförderprogramme begegnen. „Im Gegensatz zu vielen anderen Kommunen schreiben wir auch 2025 positive Zahlen“, kommentierte OB Dieter Henle. „Eingeplante Negativentwicklungen in den Folgejahren können wir uns aufgrund der Ergebnisrücklagen leisten.“
Einige Eckwerte: Das veranschlagte ordentliche Ergebnis des Gesamtergebnishaushalts liegt in 2025 bei rund 1,66 Mio. Euro, der Zahlungsmittelüberschuss bei rund 2,8 Mio. Euro. Die städtischen Investitionen fließen insbesondere in Bildung und Infrastrukturmaßnahmen; die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit betragen insgesamt 25,57 Mio. Euro, die Einzahlungen 15,32 Mio. Euro. Die erwartete Liquidität Ende 2025 liegt bei rund 5,31 Mio. Euro, der Gewerbesteuer-Steuerhebesatz bleibt konstant. Die Hebesätze für die Grundsteuer mussten aufgrund der Grundsteuerreform neu festgesetzt werden. Im Jahr 2025 beläuft sich die Kreditaufnahme auf rund 3,75 Mio. Euro. „Der Haushalt 2025 bildet eine tragfähige Basis für unsere vielfältigen städtischen Projekte“, so der Oberbürgermeister. „Unser Motto äußert sich im gesellschaftlichen Miteinander ebenso wie in gemeinsamen Initiativen: dem weit vorangeschrittenen GIP A7, der energisch vorangetriebenen Innenstadtsanierung und dem geplanten Sanierungsgebiet „Burgwiesen“, das in Verbindung mit der Neuformulierung des Stadtentwicklungskonzeptes ein weiteres integratives Aktionsfeld bildet. Eine angekündigte, sehr hohe Förderung aus dem Startchancen-Programm für Schulen in Baden-Württemberg ab dem kommenden Jahr schafft eine große Chance im Bildungsbereich. „Wir gehen weiter auf allen Feldern gemeinsam voran“, so Henle: „Die 5 Sterne unseres Zielkonzepts leiten uns, wir überzeugen durch Ergebnisse, finanzieren sie solide und schaffen es so, Menschen für uns zu begeistern. Die Basis von allem ist: Giengen verbindet!“

Abteilungsversammlung der Jugendfeuerwehr

In der Jugendfeuerwehr lerne man Wertschätzung, so Feuerwehrkommandant Jürgen Vogt bei der Abteilungsversammlung der Nachwuchsabteilung. „Die Jugend-

Raff Estrich GmbH
Bleiche 20/1
89537 Giengen
Mobil 0171/9729970
Fax 07322/933955
e.mail: araff.dienst@web.de
Neubau - Sanierung - Renovierung
Ihr Fachmann für Estriche

feuerwehr ist mir ein Herzensanliegen. Ihr seid wertvolle Mitglieder der Gesamtwehr!“ Vor 25 Jahren hätten die Gründungsväter Weitsicht bewiesen, die Früchte ziehe die Freiwillige Feuerwehr Giengen heute: „Dank der guten Arbeit der Jugendfeuerwehr und ihrer Übungsleiterinnen und Übungsleiter ist die Jugendfeuerwehr heute eine Erfolgsstory in Giengen, die weitergehen soll!“
Das Jahresprogramm ist vielfältig: 2024 standen eine Weiterbildung in Erster Hilfe an, ein Ausflug zur Berufsfeuerwehr nach München, ein 12-Stunden- und ein 24-Stundendienst. Dazu kamen der Einsatz beim Kinderfest und das Kreis-Jugendfeuerwehr Zeltlager, diesmal im Heidenheimer Brenzpark. Seine Hochachtung gelte allen Feuerwehrleuten, gerade auch den ganz jungen, kommentierte OB Dieter Henle: „Ihr bereitet Euch darauf vor, in Zukunft selbst raus zu können, wenn Retten, Löschen, Bergen, Schützen gefragt ist. 187 Notfälle gab es im vergangenen Jahr in Giengen: nicht alle gefährlich, manche schon – für die Betroffenen und die, die helfen ... Dann zählt jede Sekunde, jeder richtige Handgriff, das Zusammenwirken mit den Kameradinnen und Kameraden. Dann zählt, was Ihr immer wieder trainiert. Die große Übung am 9. November hat allen gezeigt, dass Ihr wirklich gut seid!“
Zuletzt verzeichnete die Abteilung deutlichen Zuwachs. Im vergangenen Jahr kamen 10 neue Mitglieder hinzu, drei gingen wegen Umzugs oder Schulwechsel. Zum Stichtag 31.12.2024 zählten 51 Mitglieder zur Giengener Jugendfeuerwehr, 42 Jungen und 9 Mädchen. Die 33 anwesenden wahlberechtigten Mitglieder wählten Katja Kollosche zur neuen Kassiererin. Enrico Geraci bedankte sich bei der Stadt für die Finanzierung der Zeltbodenerweiterung, „wichtig für den Stand beim Kinderfest oder beim Zeltlager!“ Ein großes Dankeschön ging nochmals an die Werkfeuerwehr Steiff, die der Jugendabteilung ihr Fahrzeug geschenkt hatte: „Sie haben uns mit dem Fahrzeug neue Türen für den Übungsbetrieb eröffnet!“
Ein wichtiger Programmpunkt war die Verleihung der Jugendflammen. Voraussetzung dafür ist das Absolvieren von Aufgaben unter anderem in Feuerwehrwissen, Technik, Sport und Spiel. Alle 27 Teilnehmenden – 15 in der Stufe 1, 9 in der Stufe 2 und 3 in der Stufe 3 – waren erfolgreich. Stufe 1: Delio Franco, Fabian Haun, Eilas Herzog, Fynn Hofele, Cem Ilhan, Silas Krumbacher, Simon Maier, Tobias Münch, Noah Murg, Jason Nicosia, Maximilian Pflanz, Alena Schreier, Lara Staudenecker, Andrej Szikora und Felice Wegner; Stufe 2: Mary Baur, Luca Beißwenger, Berkay Ficicioglu, Yaren Ficicioglu, Elias Franco, Illarion Lamp, Gabriel Maier, Louis Nguyen und Natalia Pichler; Stufe 3: Matthias Hörner, Max Reuter und André Thierer ... Herzlichen Glückwunsch!

Spendenübergabe an die Lebenshilfe am Standort Giengen

Als verspätete Weihnachtsengel besuchten vier Auszubildende der Stadt Giengen und Rathauschef Dieter Henle am 17. Januar die Lebenshilfe in Giengen, Ottostraße 1. Aus gutem Grund: Die Azubis überreichten ihre vor Weihnachten im Kollegium der Stadt gesammelten Spendengelder. Im Azubi-Weihnachtsprojekt hatten sie mit Liebe gebackene, handverlesene und verpackte „Bredla“ im Rahmen eines musikalischen Plätzchenverkaufs an drei Standorten der Verwaltung für den guten Zweck angeboten. „Es war ein Erlebnis für alle Sinne“, hatte OB Dieter Henle damals gelobt. „Im von Ihnen geschmückten Rathaus haben Sie mit der schönen Musik, Ihrer herzlichen Präsentation und den ausgezeichneten Bredla allen eine besondere weihnachtliche Stimmung beschert!“ Auch das finanzielle Ergebnis zeigte, dass die Aktion gut ankam: Die Azubis konnten der Lebenshilfe eine Spende von 504 Euro überreichen. Lebenshilfe-Werkstattleiter Oswald Müller und alle Anwesenden freuten sich sehr und erzählten ihren Gästen während einer Führung gerne über die Werkstätte. Die Aktion der städtischen Azubis in Giengen ist gute Tradition: Regelmäßig verbindet sie Freude und Abwechslung für die Kolleg*innen mit einer wichtigen finanziellen Unterstützung für eine soziale Einrichtung. Auch bei Seniorenfeiern und anderen Festen sind die Auszubildenden in guter Mission im Einsatz – am 24.01. zum Beispiel in der Vesperkirche.

Ohne Blut kein Leben! Blutspenderehrung am 15. Januar 2025

Blutspenden ist Leben retten ... Künstliches Blut gibt es bisher nicht! Gemeinsam mit Martin Müller, DRK-Blutspendebeauftragter der Bereitschaft Giengen, ehrte OB Dieter Henle daher am 15. Januar verdiente Spender*innen. Blutspenden verbinden Menschen, die einander nicht kennen, die unterschiedlich denken, fühlen und handeln: Das Blut der einen fließt in den Adern der anderen – transportiert Nährstoffe, wehrt Krankheitserreger ab, trägt zur Regulierung der Körpertemperatur bei und vieles mehr. Bei dieser Form der Lebensrettung sei nicht das Thema, in einem kritischen Moment richtig zu reagieren. „Sie retten Leben, indem Sie richtig agieren: Sie investieren in einen lebensrettenden Vorrat, von dem andere zehren. Durch Ihre Blutspenden machen Sie erst möglich, das Ärztinnen und Ärzte richtig reagieren können. Und dafür ehren wir Sie heute“, so Henle. „Ohne Blutspenden geht es nicht. Und es geht nicht ohne all die, die das Spenden organisieren und begleiten – die kompetenten Fachkräfte in unserem DRK.“ DRK-Kreisgeschäftsführer Mathias Brodbeck freute sich, dass die Ehrung in Giengen Chefsache ist ... „Ich finde das nicht selbstverständlich. Es ist eine Wertschätzung für die Geehrten und uns DRKler*innen!“, und dankte den zu Ehrenden herzlich.
Für 10-maliges Blutspenden wurden geehrt: Ulrike Balaton, Robert Gumpp, Rene Klaiber, Severin Neumaier, Nadine Thorwart und Yasar Umut. Eine Ehrung für 25-maliges Blutspenden erhielten Wilhelm Auer, Inge Ludwig und Marianne Niederle. Hans Gerd Keller (75 Spenden) und Ralf Wilhelmstätter (125 Spenden) erhielten außer der Ehrung Essensgutscheine mit einem schönen Barwert.
Nach der hohen Zahl seiner Spenden gefragt, berichtete Ralf Wilhelmstätter, es seien immer mehr Spenden geworden und er habe sie als gut empfunden. Es ist ihm ein Anliegen, mit dem kleinen Piekser und dem Blut, das es ihn kostet, etwas Gutes zu tun und gegebenenfalls Leben zu retten: „Heute komme ich von Dischingen und habe die 132. Spende getätigt. Klar gibt es Stationen, wo man besonders gerne hingeht, die Menschen freundlich sind und, das gebe ich zu, es natürlich auch ein gutes Vesper hinterher gibt!“
Es folgte ein gemütlicher Empfang. Michael Eßlinger, Senem Kayan, Marcus Mühlberger, Kadriye Özsen, Johann Schmidt und Iveta Wild (je 10 Spenden), Heidrun Häußler, Bernd Keck, Petra Neumaier (je 25 Spenden) und Michael Jander (50 Spenden) waren verhindert und erhalten die Ehrung zu einem späteren Zeitpunkt.

KIRCHEN

Kath. Kirchengemeinde

Kath. Pfarramt, Tel. 07322/96030
Kath. Kirchenpflege, Tel. 07322/960311
(HG) Heilig-Geist-Kirche, Heilbronner Str. 2
(MK) Marienkirche, Oggenhauser Str. 14
(FK) Familienkirche, Giengen-Hohenmemmingen, Kastanienweg 1
(PGS) Paul-Gerhardt-Stift, Magenaustr. 27
(ASB) Arbeiter-Samariter-Bund, Pflegeheim, Giengen, Planiestr. 10
(HGZ) Heilig-Geist-Zentrum, Heilbronner Str. 2
Unsere Pfarrkirche Heilig Geist und St. Maria sind tagsüber für Besuch und Gebet geöffnet.

Freitag, 24. 1.
15.30 Uhr (PGS) Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier, anschl. Anbetung und Eucharistischer Segen

Samstag, 25. 1.
16.30 Uhr (MK) Gottesdienst der italienischen Gemeinde
18.30 Uhr (FK) Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 26. 1.
10.00 Uhr (StK) Ökumenischer Gottesdienst zur Vesperkirche in der Stadtkirche
10.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier

Montag, 27. 1.
16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 28. 1.
18.30 Uhr (FK) Eucharistiefeier

Mittwoch, 29. 1.
09.00 Uhr (MK) Eucharistiefeier

Seniorengymnastik immer dienstags von 8.45 – 9.45 Uhr im Heilig-Geist-Saal und von 10 - 11 Uhr im Saal der Marienkirche.

Evang. Kirchengemeinde

PGS = Paul-Gerhard-Stift, JH = Johanneshaus
Hbw = Gemeindehaus Hainbuchenweg 9
TL = Pfarrhaus, Tanzlaube 1, Stk = Stadtkirche
DrK = Dreieinigkeitskirche
GZ = Gemeindezentrum, Ferd.-Porsche-Str. 8
WH = Christian-Friedrich-Werner-Haus, Zeulenrodaer Str. 58
Spk = Spitalkirche
BB = Garten Ecke Scheffelw./Kernerw. (Südstadt)

Donnerstag, 23. 1.
16.30 Uhr (WH) Kids-Club
18.00 Uhr (WH) Teenie-Club und Tankstelle
19.00 Uhr (GZ) Posaunenchor
19.30 Uhr (GZ) Kantorei

Freitag, 24. Januar
14.30 Uhr (DRK-Heim) Gottesdienst (Diakon Schmidt)

Sonntag, 26. 1.
09.00 Uhr (DrK) Gottesdienst (Pfr. Dr. Kummer)
10.00 Uhr (StK) Ökumenischer Gottesdienst zur Vesperkirche „Hoffnungsort – Ort des Lebens“ (Predigt: Pastoralreferent Haselbauer, Liturgie: Pfr. Dr. Kummer)
17.00 Uhr (StK) Benefizkonzert zugunsten Vesperkirche mit der BSH Big-Band

Montag, 27. 1.
15.00 Uhr (GZ) Seniorentanz

Dienstag, 28. 1.
18.00 Uhr (GZ) Flötengruppe

Mittwoch, 29. 1.
14.30 Uhr (WH) Frauentreff
15.30 Uhr (SC-Heim) walk & talk mit Diakon Schmidt und Herrn Bruchmüller
17.00 Uhr (GZ) Konfirmandenunterricht

Quellen, die ins Leben fließen
Die evang. Kirchengemeinde bietet in der Zeit von 10. 2. bis 10. 3. jeweils montags von 9 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum einen Kurs an, bei dem mithilfe von Bodenbildern und biblischen Texten Glaubens- und Lebenshorizonte erweitert werden. Zu dieser Kursreihe von Generation Plus ist jeder herzlich eingeladen, der im christlichen Glauben weiterkommen möchte. Anmeldung und weitere Information bei Diakon Martin Schmidt (martin.schmidt@elkw.de/07324 989378) bis 7 .2.

Neuapost. Kirchengemeinde

Richard-Wagner-Straße 7, 89537 Giengen
Telefon: 07322 958 216, E-Mail: richter.je69@gmail.com. Info: www.nak-heidenheim.de/wo-wir-sind/gemeinden

Sonntag, 26. 1.
9.30 Uhr Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken: „Göttliche Regeln“ Es wird die Bibelgrundlage aus 2. Timotheus 2,5 verwendet.

Mittwoch, 29. 1.
20.00 Uhr Gemeinde Giengen ist zum Gottesdienst in Herbrechtingen.

Video-Gottesdienste unter www.nakgiengen.de. Weitere Info unter Tel. 958 216.

Ärztlicher Notfalldienst

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 - 8.00 Uhr. Mittwoch: 13.00 - 18.00 Uhr. Freitag: 16.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr. Tel. 116117.
Notfallpraxis (NFP) Heidenheim: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 22.00 Uhr Mittwochs 15.00 - 22.00 Uhr. Freitags: 17.00 - 22.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr. Tel. 07321/480-050 und 0180/5011-2091
Kinder- und Jugendärzte in der Ärztlichen Notfallpraxis, Heidenheim am Klinikum Heidenheim: Wochenenden und Feiertagen von 10-16 Uhr

Zahnärztl. Sonntagsdienst

Notfalldienst, Tel.: 01801/116116

MACK GmbH
MEISTERBETRIEB
Giengen, Riedstr. 27/1
mail@fliesen-mack.de
www.fliesen-mack.de
Tel. (07322) 96410
Fax (07322) 964125
FLIESEN
GRABMALE
NATURSTEINE
Meisterhaft

Sprach- und Lernhilfe
Lernen mit Freude und Erfolg !
Nachhilfe
Lücken schließen
Prüfungsvorbereitung
07322-931459 oder 919155
Giengen, Geißenmarkt 16

Persönlich sein | Anders sein | Schön sein
Autohaus Schön
Ihr Servicepartner
Grundweg 37
89542 Herbrechtingen
Telefon 07324 / 96 38-0
www.schoen-autohaus.de
Service
Audi Service
ŠKODA Service

Zusteller/Austräger gesucht ab sofort für Giengener Infoblatt!
500 Stück **Rechbergwanne** (Gebiet auch teilbar!).
Abholung Mittwoch, ausgetragen bis Donnerstag.
In den Ferien erscheint meistens keine Ausgabe.
Ab 13 Jahren. ideal auch für Renter etc.
Infos unter Tel. 07322/931460 oder info@medienverlag-giengen.de.
Taschengeld aufbessern!
medienverlag giengen
Sollten Sie sich für ein anderes Gebiet interessieren, dann melden Sie sich gerne bei uns!

TSG Giengen

www.tsg-giengen.de
TSG Sportangebote für Mitglieder und Nichtmitglieder
Sport v(F)ital - Kursangebot der TSG Giengen: Kurse 2025 Sport v(F)ital.
Das Sportangebot richtet sich an untrainierte Menschen oder solche die längere Zeit keinen Sport mehr betrieben haben. Das Ziel ist, durch ein ganzheitliches und abwechslungsreiches Programm den gesamten Körper an sportliche Betätigung zu gewöhnen, um langfristig fitter zu werden und damit eine gesunde Lebensweise zu unterstützen. Einfache Schrittkombinationen angelehnt an den Line-Dance für Ausdauer, Rhythmik, Koordination, Körpermobilisation für Beweglichkeit und Kraft sowie Spiel, Spaß und Entspannung sind Teile des Programms. Mittwochs findet der Kurs von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr im Medienraum der Walter-Schmid-Halle statt. Das leichte Angebot richtet sich auch an Menschen mit funktionellen Bewegungseinschränkungen und ist im Sitzen möglich, hier ist die Teilnehmerzahl auf 10 Personen begrenzt. Der erste10er Kurs beginnt am 29. 1.Dienstags findet der Kurs von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Sporthalle des TSG-Stadions statt. Das moderate Angebot startet am 4. 2. und umfasst 10 Kurseinheiten. Beide Kurse sind gebührenpflichtig, eine Teilnahme ist auch für Nicht TSG-Mitglieder möglich. (TSG-Mitglieder 18Euro, Nicht-Mitglieder 56 Euro) Eine Teilnahme zum „Ausprobieren“ ist bei beiden Kursen jederzeit möglich. Fragen zu den Sportangeboten und Anmeldung: Petra Häußler-Stegmaier Übungsleiterin C Sport für Ältere 07322/5919 oder 01733507791 petra.h-stegmaier@t-online.de oder TSG-Geschäftsstelle unter service@tsg-giengen.de

Funktionelle Gymnastik. Seit Donnerstag, 16. 1.von 9.00 bis 10.00 Uhr.
TSG Turnhalle, Jahnstr.14, 89537 Giengen.
TSG Gesundheitskurse: Hatha-Yoga und Entspannung. Dienstag von 8.30 bis 10.00 Uhr. TSG Turnhalle, Jahnstr.14, 89537 Giengen. Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr. Walter-Schmid-Halle (Vereinszimmer) Beethovenstr. 12, 89537 Giengen. Die Kurse umfassen 10 Kurseinheiten

TSG Präventionskurse
Standfest und Stabil (Sturzprophylaxe-Training). Dienstag von 10.45 - 11.45 Uhr. Der Kurs umfasst 12 Kurseinheiten und findet in der Schwagehalle,(Haupteingang) Herbrechtinger Str. 12, 89537 Giengen statt. Abhängig von der Krankenkasse übernehmen diese einen Teil oder sogar alle Kosten für dieses Sportangebot. Anmeldung nicht erforderlich.

Fit bis ins hohe Alter (Fünf Esslinger). Ab Montag, 3. 2. von 8.45 bis 9.45 Uhr startet die TSG Giengen erneut in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Turnerbund und dem VDK Baden-Württemberg das Bewegungsprogramm. Der Kurs umfasst 10 Kurseinheiten und findet in der TSG Turnhalle, Jahnstr.14, 89537 Giengen statt.Abhängig von der Krankenkasse übernehmen diese einen Teil oder sogar alle Kosten für dieses Sportangebot. Anmeldung bei der TSG Geschäftsstelle, Heidenheimer Str. 49, Tel. 07322-8418, E-Mail: geschaeftsstelle@tsg-giengen.de.

Abt. TURNEN
Turn-Show der TSG Giengen Turnabteilung
Im gleichen Format wie letztes Jahr lädt die Turnabteilung am Samstag, 25. 1. zur Turn-Show am frühen Abend in die Schwagehalle in Giengen ein. In einen unterhaltsamen Nachmittag können Sie ab 15:30 Uhr mit einem Sektempfang und einem kleinen Snack starten. Um 16.00 Uhr beginnt die große Show. Ein farbenfrohes und vielfältiges Programm präsentieren die Gruppen Mädchenturnen, Jazz Dance, Wettkampfturnen, Vorschulturnen, Rhythmische Sportgymnastik und Eltern-Kind-Turnen. Lassen Sie sich diese besondere Show nicht entgehen, wir freuen uns auf Sie!

Abt. TISCHTENNIS
Unser Training findet im TSG Stadion statt:
Mittwochs: 19.30 - 22.00 Uhr Aktive
Donnerstags: 19.30 - 22.00 Uhr Jedermänner
Freitags: 19.30 - 22.00 Uhr Aktive

Abt. HANDBALL
Ergebnisse vom Wochenende
26:34 | HT Staufen – männlich D 1
05:35 | männlich D 2 – TSV Dettingen
15:19 | weiblich D – SG Hof/Hütt
39:12 | männlich C – TSV Dettingen
36:16 | männlich B – TSG Eislingen
19:29 | weiblich B – JSG HDH-Stein
28:33 | männlich A – TSG Schnaitheim

JSG | Männliche B-Jugend tankt ordentlich Selbstvertrauen
Nach einer engagierten Leistung in der zweiten Hälfte, konnte die mB der JSG Brenztal einen deutlichen Heimsieg gegen die TSG Eislingen erspielen. Leider verpasste man wie so oft den Start und musste früh einen Rückstand wegstecken. Allmählich konnten sich die Jungs immer mehr steigern und belohnte sich mit einer zwei Tore Führung. Das die Führung nicht weiter ausgebaut wurde lag einzig und allein an den ungenutzten Torchancen und einem viel zu passiven Abwehrverhalten. Kurz vor der Halbzeit wurde nochmals der Turbo gezündet und man ging mit einer 15:10 Führung in die Halbzeit. Viel mussten die Coaches nicht ansprechen, lediglich an 2-3 Stellschrauben musste gedreht werden und die Jungs kamen eindrucksvoll aus der Halbzeit. Die Abwehr stand nun viel besser und man zwang die Gäste nahezu zu etlichen technischen Fehlern. Klare Chancen wurden im Angriff herausgespielt und der Brenztal-Express kam ins Rollen und man gewann die zweite Halbzeit mit 21:6. Mit strahlenden Gesichtern wurde das Spiel am Ende 36:16 für sich entscheiden. Am kommenden Samstag kommt es zum Kräftemessen gegen den direkten Verfolger aus Schnaitheim. Die Jungs freuen sich auf jegliche Unterstützung, da man nach dem Punktverlust von FA Göppingen 2 aus eigener Kraft die Meisterschaft gewinnen kann. Hierbei müssen aber die restlichen 5 Spiele gewonnen werden. Für die JSG Brenztal spielten: Bötticher & Fleck im Tor, Gschwind, Malisi, Schumacher, Wiedenmann, Gurk, Rieger, Straub, Weeber, Taranto, Hörger, Bäurle, Harder.

Gewerbe- und Handelsverein DLRG Giengen

Erlös des Entenrennens gespendet
Der Erlös des Giengener Entenrennens kommt alljährlich einem guten Zweck zu gute. Anlässlich der 13. Ausgabe des Entenrennens durfte sich die DLRG Ortsgruppe Giengen über einen Scheck in Höhe von 1.736,47 Euro freuen, den die Organisatoren von Stadt und GHV kurz vor Weihnachten übergeben haben. Cornelia Reuter, Stellvertretende Vorsitzende der DLRG Ortsgruppe Giengen, bedankte sich herzlich für die Spende und erläuterte, dass ein Teil des Geldes für die Ausstattung neuer Rettungsrucksäcke Verwendung finden wird. Ein anderer Teil wird lt. Reuter in die Jugendarbeit investiert. In der Ortsgruppe finden sich zurzeit 28 Sanitäter*innen, 2 Notfallsanitäter*innen, 3 Rettungssanitäter*innen und einem Notarzt. Das Team war im Jahr 2024 ca. 25 Mal bei Veranstaltungsabsicherungen (wie z. B. auch beim Giengener Entenrennen auf der Brenz) im Einsatz. Und auch der Sommer hatte es für die hiesige DLRG Ortsgruppe in sich: ca. 50 Rettungsschwimmer*innen sorgten insgesamt 899 Stunden für sicheren Badespaß im Bergbad auf dem Schießberg. Die DLRG (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V.) ist mit fast 580.000 Mitgliedern in rund 2.000 örtlichen Gliederungen die größte freiwillige Wasserrettungsorganisation der Welt. Deutschlandweit ist der Verein außerdem der größte Anbieter für Schwimmausbildung. Die hohe Ausbildungsqualität sichert die DLRG durch das Fokussieren auf Spaß und Freunde an der Bewegung im Wasser. Rettungsschwimmer*innen der DLRG bewachen in unserer Region Badeeinrichtungen in Binnengewässern und Flüssen, Schwimmbäder und Veranstaltungen am, auf und im Wasser. Darüber hinaus ist die DLRG im Katastrophenschutz

und Rettungsdienst tätig. Thomas Nock, Vorsitzender des Giengener Gewerbe- und Handelsvereins fasste zusammen: „Wenn wir von einem Ehrenamt sprechen, wissen wir was dies bedeutet. Umso wichtiger ist es allen Mitgliedern der DLRG für ihren tollen Einsatz zu danken. Auch wissen wir die Spende geht an die richtige Organisation und verbleibt in seiner Wirkung in Giengen.“

Cornelia Reuter (Mitte) und die DLRG-Jugend freuen sich über den Erlös des 13. Giengener Entenrennens.

Copyright Bild: DLRG OG Giengen

SC Giengen

Am 26. 1., lädt der Sportclub Besucherinnen und Besucher in sein Vereinsheim auf dem Schießberg ein. Es gibt gleich zwei Gelegenheiten dort vorbeizuschauen: Vormittags von 10 Uhr bis 13 Uhr wird ein Frühschoppen angeboten. Am Nachmittag geht‘s weiter mit Kaffee und Kuchen, Beginn hierbei um 14.00 Uhr.

Traditionell am letzten Tag des Jahres fand der 10. Mergelstetter Silvesterlauf statt. Die Sonne gab ihr Bestes, um die in Frost getauchte Winterlandschaft auf der Arphalde noch etwas mehr zum Strahlen zu bringen. Dabei vergaßen die Nordic Walker vom SC Giengen die eisigen Temperaturen beim zehnten Silvesterlauf in Mergelstetten – und zeigten ganz sportliche Leistungen. Auch ohne Stöcke, etwas länger unterwegs aber das Ankommen im Ziel hat sich gelohnt. Donata Mocko in ihrer Altersklasse W70 belegte den 1. Platz über 5,4 KM, 55:56, W65 2. Silvia Fändrich 43:30, W65 3. Eva Maria Witte 52:59, W65 3. Rosi Schmid 48:59, W60 4. Evi Mack 54:04, W55 6. Kerstin Marlok 43:35, W60 5. Margret Ottner 54:48, M65 7. Karl Brugger 46:18, M60 8. Toni Wollner 55:32. Gelungener sportlicher Jahresabschluss „ODR – Laufcup“ vom SV Mergelstetten.

AWO Giengen

Mach mit und verbringe deine Sommerferien als Betreuer*in auf der AWO-Kinderfreizeit in Heidenheim oder Giengen! Wir suchen nach motivierten, aufgeschlossenen und begeisterungsfähigen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die Lust haben, 1 - 5 Wochen mit Kindern zwischen 6 – 14 Jahren Outdoor-Aktivitäten zu gestalten, zu basteln, ins Freibad zu gehen und Abenteuer zu erleben. Melde dich bei Interesse jetzt bei Fabienne Messner und stelle deine Fragen! E-Mail: f.messner@awo-heidenheim.de, Handynummer: +49 162 287 527 4.

Liederkranz Giengen

Einladung zur Mitgliederversammlung
Zu unserer Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder sehr herzlich ein. Am Freitag, 24. 1., 18.00 Uhr im SC Heim Giengen. Folgende Tagesordnung ist geplant: 1. Begrüßung, 2. Gemeinsames Singen, 3. Ehrung der Verstorbenen, 4. Berichte, 5. Entlastung, 6. Jahresprogramm 2025, 7. Sonstiges.

Jahrgang 1940

Wir treffen uns am Donnerstag, 23. 1. um 12.00 Uhr im Asia Wok (im Kaufland).

Jahrgang 1955

Die Jahrgangsfeierlichkeiten zum 70er Fest an Pfingsten sind in Vorbereitung. Wir bitten alle,die daran Interesse haben, um Mitteilung der aktuellen Adresse und euren E-Mail-Kontakt. Weitere Informationen werden wir zeitnah mitteilen. E-Mail: jahrgang1955giengen@gmail.com oder E-Mail: jd.weinberger@web.de.

Jahrgang 1960

Jahrgangsfeier Pfingsten 2025: Wir, der Jahrgang 1960, möchten am Pfingswochenende 2025 (7.6.25.-.10.6.25) unsere 65-er Jahrgangsfeier abhalten. Wer Interesse hat und gerne eine Einladung per Mail bekommen würde, kann sich melden unter jahrgang1960.giengen@gmail.com.

Jahrgang 1964/65

Der Jahrgang 1964/65 wird über das Pfingstwochenende 2025 (7. bis 10. 6.) das traditionelle 60er Fest organisieren. Dazu sind alle, die zu diesem Jahrgang zählen, herzlich eingeladen – egal ob sie in Giengen in die Schule gingen oder später zugezogen sind. Wer also seine ehemaligen Klassenkameraden treffen oder als Neuzugezogener Kontakt zu unserem Jahrgang knüpfen möchte, ist hierzu herzlich eingeladen. Kontakt: claudia.lohrum@t-online.de.

Jahrgang 1984/85

Einladung zum Kennenlernfest der 40er
Wann: Am Samstag, 1. 2. um 20 Uhr im SC Heim Giengen. Wer: Alle, die Jahrgang 84/85 sind oder sich ihm zugehörig fühlen! Anmeldung und weitere Infos: www.giengen-jahrgang8485.de. Für alle Kurzentschlossenen gibt es eine Abenkasse!

Impressum:

Herausgeber Medienverlag Giengen
Herbrechtinger Straße 3
89537 Giengen• Tel. 0 73 22.93 14-60
info@medienverlag-giengen.de
www.medienverlag-giengen.de
Redaktionsschluss: Montag, 14.00 Uhr

WIR KÜMMERN UNS UM IHRE WERBUNG!

Gestaltung
Werbetechnik
Beschriftungen
Fahrzeug-Aufkleber
Großformat-Drucksachen
ALLES AUS EINER HAND...

typeprint digital
www.typeprint.de

Herbrechtinger Straße 3 · 89537 Giengen · Tel.: 07322 9314-60
info@typeprint.de · www.typeprint.de

ELEKTROTECHNIK
TEICHMANN
KUNDENDIENST
INSTALLATION

GÜNTER TEICHMANN
MEISTER ELEKTROTECHNIK
LANGE STRASSE 6
89429 BACHHAGEL

TEL. 0173-3 27 00 10 • FAX 09077/7004182
ELEKTROTECHNIK-TEICHMANN@T-ONLINE.DE

✓ Dachsanierung
✓ Wärmedämmung
✓ Holzrahmenbau
✓ Aufstockungen
✓ Flachdachsanierung

Mittelstraße 18 89568 Hermaringen
Tel. 0 73 22/2 36 05 • Fax 0 73 22/2 36 09
www.holzbau-schmid.de • holzbau.schmid@t-online.de

REMA
FLIESEN & NATURSTEIN

Grävenitz Straße 6
89567 Sontheim / Brenz
+49(0)171 754 83 62
info@rema-fliesen.de

www.rema-fliesen.de

Chorleitung gesucht!

Die **Sängereintracht Bergenweiler 1889** ist ein gemischter Chor mit ca. 25 aktiven Sängerinnen und Sängern. Bergenweiler ist ein Teilort der Gemeinde Sontheim an der Brenz.
Unsere derzeitige Chorleiterin muss aus privaten Gründen ihr Amt zum Ende des Jahres aufgeben.
Deshalb suchen wir Dich!
Ab 2025 suchen wir Sie als unsere neue Chorleiterin oder neuen Chorleiter, weil unser Chor ein beständiger Teil unserer Dorfgemeinschaft ist und eine junggebliebene, fröhliche, zusammengewachsene Truppe, die Lust zum Singen hat.
Unsere Singstunden sind auf gelegentliche Auftritte ausgerichtet, um auch das kulturelle Leben im Ort zu unterstützen. Wir sind immer offen für neues Liedgut. Auch neue Mitglieder möchten wir gewinnen. Um das zu erreichen, haben wir zeitweise zusätzliche Projektchöre.
Wir proben derzeit einmal wöchentlich donnerstags, sind da aber auch flexibel.
Bitte melde Dich!
Wir freuen uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen.
Für Fragen: saengereintracht.bergenweiler@web.de oder telefonisch
1. Vorsitzende Wichard von Klitzing 01520-4260405
2. Vorsitzende Susanne Banzhaf 0176-53852884

Bäckerei Hochstatter
...nur das Beste

Ulmer Str. 58
89537 Giengen
Tel. 0 73 22/54 34

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 5.30 - 18 Uhr
Samstag 5.30 - 12 Uhr
Sonntag 7.00 - 11 Uhr

Wir empfehlen unser Frühstück:
Menemen
+ 2 Brötchen, + Kaffee
7,00 €

Danny's Wellness Oase
Termine nach Vereinbarung.

NEUJAHRSAKTION:
+ die 11. jeweils Gratis*

10 x Ganzkörpermassage	(60 Min.)	300 €
10 x Teilkörpermassage	(30 Min.)	210 €
10 x Fußmassage	(30 Min.)	260 €

* nur eine Person, Aktion wird personalisiert.

Daniel Jankovic • Tel. 01 51/50 30 05 58

Ballonvertrieb Brenztal
Helium/Folienballons für Party's und Geburtstagsfeiern
Fan- und Spielzeugartikel

Schießbergstraße 5
89542 Herbrechtingen
Tel. 01 73/7 25 09 29
e-mail: th.eulner@gmx.de

Winter-Ausverkauf - Aktionen!? Mit Anzeigen im GIENGENER INFOBLATT informieren Sie!